

Beiheft

2

S. 344

1338 Dez. 7 [in crastino beati Nycolai episcopi].

[61
344

Der Knappe Thidericus de Emethe, seine Frau Engeltradis und ihre Kinder Johannes, Thidericus u. Jutta verkaufen dem Dechanten u. Kapitel der Kirche in Dulmene Renten von 3 Schill. Pfg. u. 5 Malter Getreide, nämlich 1 Malter Roggen, 2 Gerste u. 2 Hafer für die Frühmesse, fällig auf Martini, aus dem Hause Sudentorpe in Wederden für 26 M. Münst. Pfg. Bringt das Erbe Sudentorpe die Rente nicht ganz auf, so soll das thon Vultesberghe dafür eintreten. Sie verzichten vor dem Gerichte in D. und geloben Wahrheit.

Presentibus . . . Alberto iudice, Adolpho de Wederden, Godefrido dicto Byscop tunc temporis magistris civium; Stephano, Godfrido de Nynhem scabinis; Hinrico Schenken, Machorio van den Gozebroke, famulis.

Es siegelt Th. u. Schöffensiegel.

Schwarzes Kopiar fol. 21/21v.